

SCHNELLE MITTE

die Edewechter Handball News

Landesliga Bremen / Nordsee Männer



Bilder: Wolfgang P. Müller



9. Spieltag:

VFL Edewecht - TSV Altenwalde

Samstag, den 08.11.2025 - 18.30 Uhr

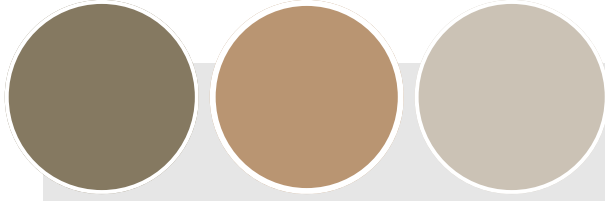


Ihr Menü-Bringdienst

OFFICINA
DRUCK- & MEDIENSERVICE



@VFL EDEWECHTER STEHERREN



Roomio®



Unser Herz schlägt für schöne Möbel. Aus diesem Grund gibt's bei uns alles, was du für die Einrichtung deiner Entspannungs-Oase brauchst: vom Sofa über Storage-Möbel wie Regale, Sideboards und Lowboards bis hin zu Wohnaccessoires und kuscheligen Teppichen.



Eilers

MEINE EINRICHTUNGSWELT

Möbel Eilers GmbH | Aperberger Str. 1, 26689 Apen | Telefon (0 44 89) 95 89-0

Öffnungszeiten: Mo. geschlossen, Di. - Fr. 9.30 - 18.30 Uhr, Sa. 9.30 - 18.00 Uhr | www.moebel-eilers.de

Vorbericht zum 9. Spieltag der Landesliga Bremen/Nordsee:

VfL EDEWECHT - TSV ALTENWALDE

Herzlich willkommen, liebe Edewechter Handballfreunde, zum zweiten Heimspiel der VfL-Herren in dieser Saison und vielen Dank vorab für Ihren Besuch!

Vier zum Teil schwere Auswärtspartien und eine vierwöchige Ferienpause liegen zwischen dem ersten Heimspiel vor fast zwei Monaten und der heutigen Begegnung. Immerhin konnten die VfLer aus diesen vier Spielen auch gute vier Punkte mitbringen, so dass die Ausgangslage vor den kommenden Wochen mit einer Reihe von Partien gegen vermeintliche Gegner auf Augenhöhe ganz ordentlich für die Ammerländer aussieht!

Wichtig dabei auch, dass die Spielpause dazu genutzt werden konnte, die einzelnen „Wehwechen“ nahezu auszukurieren, um mit voller Kraft in die kommenden Wochen gehen zu können, die den VfLern bis Weihnachten ein volles Programm mit Spielen an jedem Wochenende und zusätzlich einer „englischen Woche“ mit dem Nachholspiel in Bruchhausen-Vilsen bescheren wird.

Der Auftakt dazu ist mit dem 31:27-Auswärtssieg am letzten Samstag im Derby

bei der Regionalliga-Reserve des TvdH Oldenburg (siehe Nachbericht auf S.4) schon mal gelungen, ein weiterer Schritt soll nun im Heimspiel gegen den TSV Altenwalde folgen.

„Uns nützt der Erfolg beim TvdH natürlich nur wenig, wenn wir nicht zuhause nachlegen“, hatte VfL-Trainer Knut Trepper den Erfolg beim Nachbarn daher auch schnell abgehakt und den Fokus sofort auf die kommende Begegnung gelegt, die aus seiner Sicht alles andere als eine leichte sein wird.

„Mit dem TSV kommt der einzige Verbandsligaabsteiger zu uns, der sich bislang sicher unter Wert geschlagen hat und alles daransetzen wird, das Ruder nun schnellstmöglich herumzureißen“, erwartet der VfL-Coach einen kämpferischen Gegner, der sich bei 4:12 Punkten zwar aktuell auf einem Abstiegsplatz wiederfindet, sich bei vielen seiner bislang acht Niederlagen aber nur ganz knapp geschlagen geben musste – so zum Beispiel auch im Heimspiel gegen den Titelanwärter Jever/Schortens!

„Für uns gibt es keine leichten Gegner und somit auch keinen Grund, irgendein Team

auch nur ansatzweise zu unterschätzen. Wir müssen uns jeden Erfolg hart erarbeiten und das wird auch diesmal so sein“, weiß Trepper, der den TSV erst vor wenigen Wochen beim Gemeindennachbar SG FriPe beobachten konnte, um die knifflige Aufgabe, die auf sein Team zukommen wird. „Sie haben zwar nur einen kleinen Kader zur Verfügung, können aber dennoch über die volle Distanz Tempo gehen“, war Trepper nicht nur darüber, sondern auch über die teilweise sehr offensive Deckungsweise der Gäste erstaunt.

Dreh- und Angelpunkt im Spiel der Cuxhavener ist der gerade einmal 19jährige Finn Habich, der mit derzeit 83 Treffern die Torschützenliste der Liga anführt. Seinen Wirkungskreis zumindest einzuengen, wird eine wichtige Aufgabe für die VfL-Deckung sein, um die Partie für sich zu entscheiden. „Ansonsten aber wollen wir auf uns schauen und werden versuchen, unser Spiel durchzubringen“, setzt Trepper in erster Linie auch wieder auf die eigene Heimstärke und dabei natürlich auch wieder auf Sie und Euch, liebe VfL-Anhänger, den „achten Mann“ auf der Tribüne!

Landesliga Bremen / Nordsee Männer

TABELLE/ERGEBNISSE 2025/2026

Die aktuellen Ergebnisse und Tabelle werden Ihnen präsentiert von:



Ihr Menü-Bringdienst

8. Spieltag (Landesliga Bremen / Nordsee)

SG SV F'fehn./TuS P'fehn	-	TS Hoykenkamp II	37:29
Hagener SV	-	SG Findorff	31:22
HSG Sottrum/ Ottersberg	-	HG Jever/Schortens	27:41
TvdH Oldenburg II	-	VfL Edewecht	27:31
SG Buntentor/Neustadt	-	SG Achim/Baden III	29:30
HSG Bruchhausen-Vilsen	-	TSV Altenwalde	42:31
ATSV Habenhausen III	-	TV Schiffdorf II	30:31

Platz	Verein	Spiele	Punkte	Tore	Diff	S	U	N
1	TV Schiffdorf II	8	16 : 0	283 : 219	64	8	0	0
2	HG Jever/Schortens	8	14 : 2	274 : 226	48	7	0	1
3	SG SV F'fehn / TuS P'fehn	7	12 : 2	227 : 171	56	6	0	1
4	SG Achim/Baden III	7	10 : 4	219 : 191	28	5	0	2
5	HSG Bruchhausen-Vilsen	7	8 : 6	253 : 218	35	4	0	3
6	TS Hoykenkamp II	7	7 : 7	220 : 217	3	3	1	3
7	SG Buntentor/Neustadt	7	7 : 7	194 : 200	-6	3	1	3
8	VfL Edewecht	6	6 : 6	159 : 165	-6	3	0	3
9	Hagener SV	6	6 : 6	175 : 189	-14	3	0	3
10	TSV Altenwalde	8	4 : 12	222 : 252	-30	2	0	6
11	TvdH Oldenburg II	8	4 : 12	220 : 268	-48	2	0	6
12	HSG Sottrum/ Ottersberg	7	3 : 11	195 : 257	-62	1	1	5
13	ATSV Habenhausen III	8	3 : 13	215 : 246	-31	1	1	6
14	SG Findorff	6	0 : 12	131 : 168	-37	0	0	6

Nachbericht zum 8. Spieltag der Landesliga Bremen/Nordsee:

TVDH OLDENBURG II - VfL EDEWECHT 27:31 (13:13)

Edewechter Handballer starten gut aus der ferienbedingten Spielpause

LANDESLIGA: VfL mit wichtigem Derbyerfolg bei der Regionalliga-Reserve des TvdH Oldenburg

Zwei ganz wichtige Auswärtspunkte konnten die Landesliga-Handballer des VfL am vergangenen Samstag im Derby bei der Regionalliga-Reserve des TvdH Oldenburg ergattern und sich mit einem am Ende auch verdienten 31:27 (13:13) durchsetzen.

„Das war ein hartes Stück Arbeit, aber am Ende haben wir es dann doch einigermaßen souverän nach Hause gebracht“, freute sich VfL-Trainer Knut Trepper über den bereits zweiten Auswärtserfolg der noch jungen Saison, der die jungen VfLer bei nunmehr ausgeglichener Punktebilanz (6:6) und erst einer bis dato ausgetragenen Heimpartie, in eine tabellarisch gute Ausgangsposition für die kommenden Wochen bringt.

Dabei war es in den ersten Minuten noch alles andere als souverän, was die Gäste auf das harte Parkett der mittlerweile doch arg heruntergekommenen Oldenburger Brandsweg-Halle hinlegten. „Es ist aber mittlerweile auch nahezu unmöglich, dort einen gepflegten Ball zu spielen“, fand Trepper deutliche Worte für den indiskutablen, an mehreren Stellen inzwischen aufgeplatzten und nur noch sporadisch überklebten Hallenboden und zeigte gleichzeitig auch Verständnis für die Startschwierigkeiten seiner Sieben, die die „obligatorischen“ fünfzehn Minuten brauchten, um sich wieder mit der ungewohnten „Backe am Ball“ vertraut zu machen.

Zwar sahen sich die VfLer zu diesem Zeitpunkt bereits einem 7:10-Rückstand (17.) gegenüber, doch beunruhigte Trepper das nicht. „Mir war klar, dass wir einige Minuten brauchen werden, um reinzukommen. Die Jungs sind das Spielen mit Haftmittel halt leider nicht gewohnt“, erklärte der Coach, der seinen Matchplan aber dennoch schon zu Beginn grundsätzlich gut umgesetzt sah. „Wir haben da halt nur noch die eine oder andere Unsicherheit im Abschluss oder beim finalen Zuspiel gehabt“, war sich der VfL-Coach aber sicher, dass sich das im Laufe des Spiels bessern werde „und dann haben wir auch gezeigt,

dass wir im Positionsspiel die reifere Spielanlage haben.“

Zur Pause war die Partie bereits wieder ausgeglichen (13:13) und nach dem Wechsel übernahmen die VfLer dann angeführt vom klug Regie führenden Max Trepper, der diesmal den nach seiner Schulterverletzung aus dem letzten Spiel in Jever noch weitestgehend geschonten Dany Kruse auf der Mittelposition vertrat, sowie dem sich mehr und mehr zum Toptorjäger entwickelnden Jelke Lüschen direkt die Führung, die mit Hilfe des in Halbzeit zwei eingewechselten Torwart-Neuzugangs Tim Möller zwischen der 40. und 50. Minute entscheidend ausgebaut werden konnte. Der Ex-TvdH-Torwart parierte gleich 12 Bälle und auch beide Strafwürfe, die gegen die VfLer ausgesprochen wurden und war somit ebenfalls ein wichtiger Garant für den Erfolg.

„Nick hat in Halbzeit eins kein schlechtes Spiel gemacht und rein aus sportlicher Sicht gab es keinen Grund zur Pause die Torhüter zu wechseln. Toll aber, dass er aus freien Stücken das Tor für Tim geräumt hat, um ihm die Möglichkeit zu geben, in der zweiten Halbzeit gegen seinen Ex-Club zu glänzen“, freute sich Trepper hinterher

über die derzeit auch sehr gute Kameradschaft im Team.

Mit einer Sache war der VfL-Trainer dann aber doch nicht ganz zufrieden, denn im sicheren Gefühl des Sieges, setzte in den Schlussminuten doch wieder der Schlendrian ein und wurde der bis zur 57. Minute sehr souverän herausgespielte 30:23-Vorsprung noch ein wenig hergeschenkt. „Die Jungs wissen, dass mich sowas durchaus ärgert. Zur Strafe wird das obligatorische ‚Siegerkicken‘ zum Warmmachen beim nächsten Training kürzer als normal ausfallen“, nahm es der Coach dann abschließend aber doch mit einem Augenzwinkern.

Tor: Röder, Möller – Feld: Lüschen (12), Roßkamp, Felgner (1), Kruse (2), Max Trepper (5), Nadzyn (3/1), Bokelmann, Wiechert, Stolle (4), Peters (1).

Strafwürfe: TvdH: 0/2, VfL: 1/1

Zeitstrafen: TvdH: 2, VfL: 6 (Felgner, Trepper, Wiechert je 2)

Spielstände: 0:1 (2.), 3:2 (7.), 7:5 (13.), 10:7 (18.), 10:10 (22.), 12:12 (28.), 13:13 (HZ), 14:15 (37.), 17:18 (40.), 18:22 (48.), 19:24 (51.), 22:28 (55.), 23:30 (57.), 27:30 (59.), 27:31 (60.)

Landesliga Bremen/Nordsee DIE KOMMENDEN SPIELTAGE

9. Spieltag (Landesliga Bremen / Nordsee)

08.11.2025 (Sa.)	14.30 Uhr	SG Achim/Baden III	ATSV Habenhausen III
08.11.2025 (Sa.)	17.15 Uhr	TS Hoykenkamp II	HSG Bruchhausen/Vilsen
08.11.2025 (Sa.)	18.00 Uhr	SG Findorff	SG Buntentor/Neustadt
08.11.2025 (Sa.)	18.00 Uhr	HG Jever/Schortens	Hagener SV
08.11.2025 (Sa.)	18.30 Uhr	VfL Edewecht	TSV Altenwalde
09.11.2025 (So.)	15.00 Uhr	TV Schiffdorf II	SG SV F'fehn/P'fehn
09.11.2025 (So.)	18.00 Uhr	TvdH Oldenburg II	HSG Sottrum/Ottersberg

Nachholspiele vom 7. Spieltag (Landesliga Bremen / Nordsee)

12.11.2025 (Mi.)	20.00 Uhr	SG Findorff	HSG Sottrum/Ottersberg
------------------	-----------	-------------	------------------------

10. Spieltag (Landesliga Bremen / Nordsee)

15.11.2025 (Sa.)	15.30 Uhr	HSG Bruchhausen/Vilsen	TV Schiffdorf II
15.11.2025 (Sa.)	16.30 Uhr	TSV Altenwalde	TS Hoykenkamp II
15.11.2025 (Sa.)	17.30 Uhr	SG SV F'fehn/P'fehn	SG Achim/Baden III
15.11.2025 (Sa.)	19.30 Uhr	Hagener SV	TvdH Oldenburg II
16.11.2025 (So.)	16.00 Uhr	HSG Sottrum/Ottersberg	VfL Edewecht
16.11.2025 (So.)	17.15 Uhr	ATSV Habenhausen III	SG Findorff
16.11.2025 (So.)	18.00 Uhr	SG Buntentor/Neustadt	HG Jever/Schortens



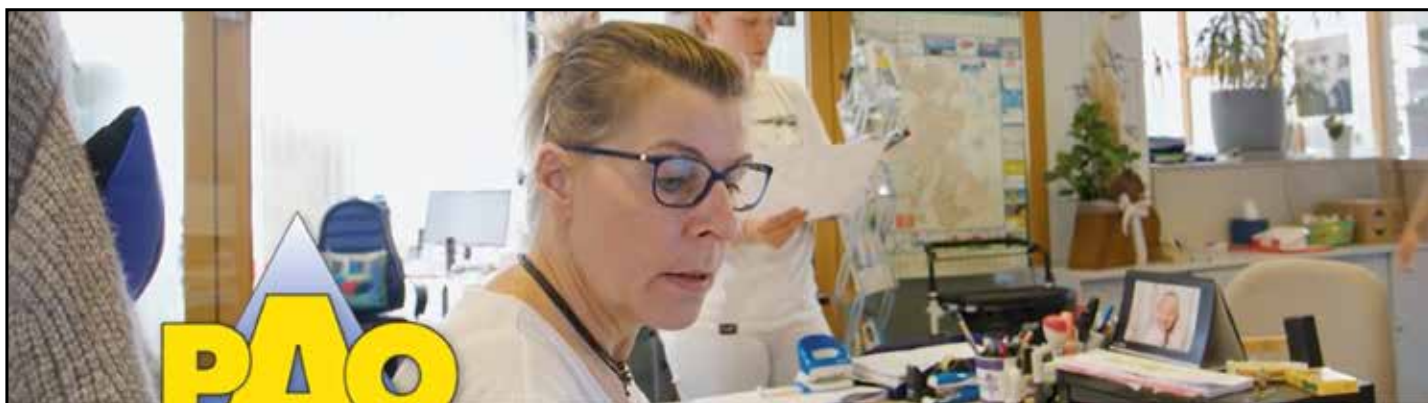
Öffnungszeiten
Mittwochs bis Sonntags
14:00-16:30Uhr

**TIERHEIM
OLDENBURG**

Tierheim Oldenburg
Nordmoslesfehrer Str. 412
26131 Oldenburg

www.tierheim-ol.de



PAO
Private Altenpflege Oldenburg GmbH
**Selbstbestimmt
zu Hause!**

**Wir helfen Ihnen in allen Fragen
rund um die Pflege...**

- Pflegegrad beantragen
- Altenpflege
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- Verhinderungspflege / Kurzzeitpflege
- Häusliche Krankenpflege
- Pflege auf ärztliche Verordnung

Donnerschweer Str. 94 · Oldenburg · Tel. 0441 / 69769 · buero@pao-oldenburg.de · www.pao-oldenburg.de

Ihr Doppelpass für volle Energie: **Wärmepumpe & PV**



**Jetzt die
maximale
Förderung
sichern**

Hier gehts zu Ihrem
rundum sorglos Paket:
Planung, Förderung, Finanzierung,
Ausführung, Service



UNSER TEAM - Trainer u. Mannschaft



Nr. 1
Nick Röder
Position: TW
Alter: 22 Jahre



Nr. 2
Fabian Smit
Position: LA
Alter: 29 Jahre



Nr. 3
Niklas Roßkamp
Position: RA
Alter: 26 Jahre



Nr. 4
Laurenz Felgner
Position: LA/RL
Alter: 22 Jahre



Nr. 7
Dany Kruse
Position: RM/RL
Alter: 22 Jahre



Nr. 8
Max Trepper
Position: RL/RM/RR
Alter: 22 Jahre



Nr. 9
Fred Nadzyn
Position: RR/RM
Alter: 29 Jahre



Nr. 11
Finn Ole Wichert
Position: RA/RR
Alter: 22 Jahre



Nr. 12
Max Arntjen
Position: TW
Alter: 18 Jahre



Nr. 16
Nils Fröhlich
Position: TW
Alter: 28 Jahre



Nr. 20
Henrik Peters
Position: KL
Alter: 23 Jahre



Nr. 24
Sönke Stolle
Position: KL
Alter: 31 Jahre



Nr. 33
Jelke Lüschen
Position: RR/RM/RL/LA
Alter: 22 Jahre



Tim Möller
Position: TW
Alter: 36 Jahre



Trainer
Knut Trepper



Co-Trainer
Jörg Bokelmann



Betreuerin
Florine Trepper



Physiotherapeutin
Kea Schrör

SPONSORENRING



- Autohaus Edewecht
Oldenburger Str. 67, 26188 Edewecht
- Autoservice Friedrich und Janßen
Güterstr. 6, 26188 Edewecht
- AZA Autohaus Kock
Hauptstr. 2, 26188 Edewecht
- Bathke Rolladenbau GmbH&Co.KG
Brewweg 86, 26188 Edewecht
- Bauunternehmen Eilers
Nordstr. 5, 26188 Edewecht
- Bestattungshaus Behrens-Funke
Diekweg 48, 26160 Bad Zwischenahn
- Brasserie Asslan
Hauptstr. 60, 26188 Edewecht
- Briese Logopädie & Lerntherapie
Zum Stadion 1, 26188 Edewecht
- Dachdecker M. Marthen
Rosmarinweg 25, 26188 Edewecht
- Dachdeckermeister Andre Ahlers
Hogenset 13, 26188 Edewecht
- Dombrowski Tischlerei
Lohacker 31, 26188 Edewecht
- Döner up de Eck

- Hauptstr. 80, 26188 Edewecht
- Edeka Warnken
Bahnhofstr. 16, 26188 Edewecht
- Elektro Gunnar Winkler
Industriestr. 6b, 26188 Edewecht
- Elektro Vogel
Bahnhofstr. 2, 26188 Edewecht
- Ergotherapie Edewecht
Hauptstr. 57, 26188 Edewecht
- Fahrzeuglackiererei Benkens
Industriestr. 48, 26188 Edewecht
- Flockstar Textildruck & Teamwear
An der Fuchsbäke 5a, 26131 Oldenburg
- Food & Fitness I. Puttkammer
Grubenhof 8, 26188 Edewecht
- Friseursalon Wittje
Hauptstr. 102, 26188 Edewecht
- Gasthof am Markt
Hauptstr. 53, 26188 Edewecht
- Gloria Menü-Bringdienst
Hauptstr. 33, 26188 Edewecht
- Hubertus Apotheke
Schützenhofstr. 1, 26188 Edewecht

- Motor-Block GmbH
Am Busch 20, 26160 Bad Zwischenahn
- Nikolai Apotheke
Hauptstr. 35, 26188 Edewecht
- Officina Druck & Medienservice
Posthalterweg 1b, 26129 Oldenburg
- Olaf Schrör Edelstahlverarbeitung
Lohacker 31, 26188 Edewecht
- Physiotherapiepraxis im Grubenhof
Grubenhof 8, 26188 Edewecht
- Podologiezentrum Jenny Kruse
Hauptstr. 160, 26188 Edewecht
- Restaurant Ciao Ciao
Hauptstr. 72, 26188 Edewecht
- Tauch Versicherungen
Hauptstr. 33, 26188 Edewecht
- Traubohne Kaffee-Rösterei
Hauptstr. 88, 26188 Edewecht
- Vitus Apotheke Friedrichsfehn
Friedrichsfehn Str. 23a, 26188 Edewecht-Friedrichsfehn
- Zimmerei & Tischlerei F. Rohlf's
Jeddeloher Damm 8, 26188 Edewecht-Jeddelloh 1

Genießen Sie Ihr heißes Mittagessen

...mit einer Extra-Portion Herzlichkeit!

TESTSIEGER STIFTUNG WARENTEST

mit bester Essensqualität in Ausgabe 10/2011.

Im Test: 6 Menüdienste, davon 2 x gut (2,5), 4 x befriedigend.

Freundlich serviert.
Bei Ihnen zuhause.
Ab einer Portion.
Ohne Vertragsbindung.



Nur bei uns
auf echtem
Porzellanteller!

Telefon:

0441- 3900033

Auch an
Wochenenden
und Feiertagen
liefern wir natürlich
heiß aus!



seit 1989

Ihr Menü-Bringdienst

www.gloria-menue-bringdienst.de



GLORIA Menü-Bringdienst: Langjähriger Branchenvorreiter und Testsieger!

GLORIA ist bereits seit über 35 Jahren im Oldenburger und Ammerländer Raum in der Mittagsverpflegung für Privathaushalte tätig und bis heute der einzige Bringdienst, der seine Menüs auch auf einem echten Porzellanteller serviert!

GLORIA-Kunden freuen sich somit nicht nur über eine anspruchsvollere Darreichungsform, sondern auch über ein Mehrwegsystem, das gegenüber den sonst immer noch üblichen Einwegschalen aus Aluminium oder Plastik, einen hohen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leistet! Während nämlich schon die Herstellung von Einwegschalen einen enormen Energieaufwand bedeutet, sind Entsorgung und Wiederaufbereitung mit noch höheren Umweltbelastungen verbunden! Demgegenüber kann der von GLORIA hygienisch einwandfrei gereinigte Porzellanteller vielfach und somit umweltschonend wieder eingesetzt werden!

Aber auch im Bereich der Zubereitung und Auslieferung ist GLORIA der regionale Vorreiter seiner Branche. Die Menüs werden durch spezielle Heißluftöfen in den firmeneigenen Lieferfahrzeugen erst auf dem Weg zum Kunden schonend gegart. Nur so kann eine heiße Anlieferung garantiert werden und bleiben die wichtigen Vitamine, Nährstoffe und Spurenelemente enthalten.

Davon überzeugte sich zuletzt auch die Stiftung Warentest (Heft 10/2011), die GLORIA zum Testsieger im großen Menübringdienstvergleich kürte!

Damit auch Sie sich davon überzeugen können, bietet GLORIA immer wieder attraktive Kennenlernangebote für Neukunden an – ein Anruf genügt!

OFFICINA
DRUCK- & MEDIENSERVICE

[IMMER EIN
VOLLTREFFER]

...dem VfL Edeweicht wünschen wir ein gutes Spiel!

MIT LEIDENSCHAFT ZUM ERFOLG

Wir sind Dienstleister mit
Leib und Seele und sind
immer für Sie da.



Mediengestaltung • Offset- und Digitaldruck
Banner • Schilder • Fahne • und vieles mehr

www.officina.de
Posthalterweg 1b • Oldenburg

Liebe VfL-Handballgemeinde, auch heute wollen wir Ihnen an dieser Stelle wieder einen – aus unserer Sicht – aktuellen Einblick in das allgemeine Ligageschehen und die regionale „Handballszene“ geben.

Heute wollen wir dazu zunächst noch einmal einen kleinen Rückblick auf das auch in dieser Saison wieder mit Spannung erwartete und am Ende auch sehr spannende „Gemeinde-Derby“ zwischen der SG Friedrichsfehn/ Petersfehn und unserem VfL geben, welches schon Ende September stattfand und knapp mit 27:24 an die heimische SG ging.

Auch diesmal traten wieder viele VfL-Anhänger die kurze Anreise nach Petersfehn an, um die junge VfL-Garde bei der mit inzwischen zwar auch einigen jungen und talentierten Nachwuchsspielern, aber vor allem auch einer Reihe von erfahrenen „Legionären“ ausgestattete SG zu unterstützen.

Natürlich war die SG mit ihrem sehr breit aufgestellten Kader hoher Favorit, doch bekanntlich haben Derbys immer ihre eigenen Gesetze - und so auch diesmal.

Nach ausgeglichenem und auf beiden Seiten geradezu nervösen Beginn, legte sich die routiniertere SG die Nervosität als erste ab und konnte sich in der zweiten Hälfte des ersten Durchgangs ein wenig abset-

zen und mit einer scheinbar komfortablen 16:11-Führung in die Pause gehen. Doch die VfLer gaben sich noch lange nicht geschlagen, kämpften sich nach Wiedernpfeiff aus einer sehr geschlossenen Deckung heraus auf 17:18 heran und hatten in der ausgeglichenen Phase zwischen der 40. und 50. Minute dann mehrfach die Chance, die Partie zum Kippen zu bringen. Doch leider war es dann wieder einmal die Chancenverwertung, die den Gästen einen Strich durch den möglichen Derbysieg machte.

Ein Punktgewinn, wie in der Vorsaison, wäre zweifellos möglich und auch nicht unverdient gewesen. So waren die VfLer hinterher sicher ein wenig traurig ob der verpassten Chance zur Überraschung, konnten mit der Leistung aber durchaus zufrieden sein.

„Wir müssen unsere Punkte woanders und gegen andere Gegner holen“, war dann auch schnell die einhellige Meinung der VfLer – und nach nunmehr rund einem Viertel der Saison zeichnet sich auch so langsam ab, wer diejenigen Gegner sind, die am Ende um den Auf- und Abstieg kämpfen werden. Und mit unserer Einschätzung, die wir bereits in der ersten Ausgabe vor gut zwei Monaten abgegeben haben, lagen wir dabei wahrlich nicht

schlecht, denn die von uns damals prognostizierten vier Teams, die um den Titel spielen werden, haben sich aktuell auch bereits auf den ersten vier Plätzen angesiedelt.

Darunter ist der Bereich zwischen Tabellenmittelfeld und der Abstiegszone bei wahrscheinlich gleich fünf Absteigern und der Ausgeglichenheit der Liga eher fließend anzusehen.

Der VfL belegt dabei aktuell Platz 8, hat aber bereits drei der vier „Großen“ hinter sich und zudem fünfmal auswärts gespielt. Andere Teams haben bereits deutlich mehr Heim- als Auswärtsspiele absolviert.

Da ist somit noch eine Menge Bewegung in den nächsten Wochen drin, so dass eine klarere Tendenz unterhalb der Titelfavoriten vermutlich erst gegen Ende der Hinrunde abzusehen sein wird...



Der Spielball für die heutige Partie wurde gestiftet von

DRUCKEREI OFFICINA, Oldenburg

Vielen Dank!

Aktion Spielball:

Sie möchten auch unsere Handballer mit neuen „Spielgeräten“ unterstützen und Ballspender werden? Dann melden Sie sich hiermit an und stiften Sie zu einem Heimspiel Ihrer Wahl den Spielball! Für nur 25 Euro können Sie unseren Jungs schon den neuen Ball spenden, mit dem sie die notwendigen Tore für den nächsten Heimsieg erzielen! Einfach den unteren Abschnitt ausfüllen, abtrennen und im Spendenkasten abgeben – selbstverständlich erhalten Sie anschließend auch eine Spendenbescheinigung von uns!

Bitte hier ausschneiden und im Spendenkasten abgeben – vielen Dank



Ballspende – ich mach' mit!

Vorname, Name: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Meine Ballspende in Höhe von 25,00 € bitte einziehen von Konto:

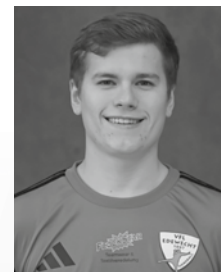
Bank: _____

IBAN: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

SPIELER - STECKBRIEF

Heute: Nick Röder



Alter: 22

Herkunft: Bad Zwischenahn

Beruf: Mechatroniker

Trikotnummer: 1

Position: Torwart

Wurfhand: Rechts

Seit wann spielst Du Handball:

Seit 12 Jahren

Bisherige Vereine:

VfL Bad Zwischenahn, VfL Edeweicht

Ritual vorm Spiel: kein besonderes

Lieblingssessen: Pfannkuchen

Hobbys (außer Handball): Fußball

Lieblingssportler: Karim Adeyemi

Lieblingssmoment in Deiner Lauf-

bahn: Die erste Herrensaison

Liebstes Aufwärmspiel: Kicken

Lieblingslied nach einem Sieg:

Drip Drop - Money Boy

Saisonziel: Platzierung im Mittelfeld

Aus der Abteilung - Heute:

ERFOLGREICHER SAISONSTART DER WEIBLICHEN C-JUGEND



Hintere Reihe von links nach rechts: Betreuer Timo Lübben, Fiona Lübben, Leonie Lübben, Hannah Schlömer, Hanna Plocharz, Tiia-Mari Böttcher, Maira Block, Leni Marthen, Co-Trainerin Lea Schroer, Trainer Dany Kruse. Vordere Reihe von links: Lotta Marthen, Gesica Ciobica, Nele Sander, Alisha Bahar Küçük, Alina Sadomsky

Mit viel Einsatzfreude, Leidenschaft und einer geschlossenen Teamleistung ist die weibliche C-Jugend des VfL Edeweicht erfolgreich in die neue Saison gestartet. Nach zwei Siegen aus den ersten beiden Spielen zeigt die Mannschaft von Trainer Dany Kruse und seinem Trainerteam, dass sie in dieser Vorrunde eine gute Rolle spielen kann – sportlich wie menschlich.

Bereits im Auftaktspiel bei der SG Friedrichsfehn/Petersfehn legten die Edewechterinnen einen überzeugenden Auftritt hin. Vor allem in der Abwehr stand das Team stabil, verschob aufmerksam und zwang den Gegner immer wieder zu schwierigen Abschlüssen. So konnte sich der VfL eine frühe Führung erarbeiten, die bis zum Schlusspfiff verteidigt wurde. Im Angriff fehlte dagegen stellenweise noch die letzte Konsequenz – hier möchte das Team in den kommenden Wochen weiter an Sicherheit und Zielstrebigkeit arbeiten. Der verdiente 12:8-Auswärtssieg war dennoch ein gelungener Start in die Vorrunde und zeigte, dass die Mannschaft auf einem guten Weg ist. Besonders Maira Jolin Block, Gesica Ciobica und Tiia-Mari Böttcher glänzten mit wichtigen Treffern und viel Übersicht.

Auch im Heimspiel gegen die SV Eintracht Wiefelstede präsentierte sich der VfL in starker Verfassung. Mit viel Tempo, variablem Angriffsspiel und einer stabilen Defensive erspielte sich das Team einen verdienten 24:18-Erfolg. Erfreulich dabei:

Viele Spielerinnen trugen sich in die Tor-schützenliste ein – ein Beleg für die Breite und Ausgeglichenheit im Kader. Lotta und Leni Marthen setzten im Rückraum wichtige Akzente, während Gesica Ciobica am Kreis für Gefahr sorgte und mehrfach erfolgreich abschließen konnte. Auch Tiia-Mari Böttcher bewies vom Siebenmeterpunkt einmal mehr ihre Nervenstärke.

Der aktuelle Kader umfasst 13 Spielerinnen, die mit großem Teamgeist und Ehrgeiz bei der Sache sind: Fiona Lübben, Leni Marthen, Tiia-Mari Böttcher, Lotta Marthen, Alisha Bahar Küçük, Nele Sander, Alina Sadomsky, Leonie Lübben, Hanna Magdalena Plocharz, Gesica Ciobica, Maira Jolin Block, Hannah Schlömer und Pia Kurre.

Besonders erfreulich: Nele Sander ergänzt als Spielerin des Jahrgangs 2014 aus der D-Jugend den Kader und bringt sich bereits engagiert in die Mannschaft ein – ein tolles Beispiel für die erfolgreiche Nachwuchsarbeit im Verein.

Mit zwei Siegen zum Auftakt hat sich die weibliche C-Jugend eine gute Ausgangsposition in der Vorrunde erarbeitet. Das Team möchte weiter konzentriert arbeiten, sich spielerisch weiterentwickeln und den eingeschlagenen Weg fortsetzen. Die Qualifikation für die Hauptrunde der Landesliga bleibt ein schönes Ziel – im Mittelpunkt stehen jedoch vor allem Teamgeist, Entwicklung und Freude am Handball.

Nächstes Heimspiel: So., 30.11., 11 Uhr

Landesliga Herren

VfL SPIELPLAN 2025/2026

Hinrunde

So. 07.09.2025 - 16.00 Uhr:	SG Achim / Baden III – VfL Edeweicht	32:25
So. 14.09.2025 - 15.30 Uhr:	VfL - ATSV Habenhausen III	26:20
Sa. 20.09.2025 - 19.45 Uhr:	SG Findorff – VfL Edeweicht	22:26
Do. 25.09.2025 - 20.30 Uhr:	SG SV F'fehn / TuS P'fehn – VfL	27:24
Sa. 04.10.2025 - 18.00 Uhr:	HG Jever / Schortens – VfL Edeweicht	37:27
Sa. 01.11.2025 - 18.00 Uhr:	TvdH Oldenburg II – VfL Edeweicht	27:31
Sa. 08.11.2025 - 18.30 Uhr:	VfL Edeweicht - TSV Altenwalde	
So. 16.11.2025 - 16.00 Uhr:	HSG Sottrum / Ottersberg – VfL Edeweicht	
Sa. 22.11.2025 - 19.15 Uhr:	TS Hoykenkamp II – VfL Edeweicht	
Mi. 26.11.2025 - 18.30 Uhr:	HSG Bruchhausen / Vilsen – VfL Edeweicht	
So. 30.11.2025 - 15.30 Uhr:	VfL Edeweicht - SG Buntentor / Neustadt	
Sa. 06.12.2025 - 18.30 Uhr:	VfL Edeweicht - Hagener SV	
So. 14.12.2025 - 15.00 Uhr:	TV Schiffdorf II – VfL Edeweicht	

Rückrunde

Sa. 10.01.2026 - 19.00 Uhr:	SG Buntentor / Neustadt – VfL Edeweicht	
Sa. 17.01.2026 - 18.30 Uhr:	VfL Edeweicht - SG Achim / Baden III	
So. 25.01.2026 - 14.00 Uhr:	ATSV Habenhausen III – VfL Edeweicht	
So. 01.02.2026 - 15.30 Uhr:	VfL Edeweicht - SG Findorff	
So. 08.02.2026 - 15.30 Uhr:	VfL Edeweicht - SG SV F'fehn / TuS P'fehn	
So. 15.02.2026 - 15.30 Uhr:	VfL Edeweicht - HG Jever / Schortens	
Sa. 21.02.2026 - 18.30 Uhr:	VfL Edeweicht - HSG Bruchhausen / Vilsen	
Sa. 07.03.2026 - 18.30 Uhr:	VfL Edeweicht - TvdH Oldenburg II	
Sa. 14.03.2026 - 16.30 Uhr:	TSV Altenwalde – VfL Edeweicht	
Sa. 11.04.2026 - 18.30 Uhr:	VfL Edeweicht - HSG Sottrum / Ottersberg	
So. 19.04.2026 - 15.30 Uhr:	VfL Edeweicht - TS Hoykenkamp II	
Sa. 02.05.2026 - 16.00 Uhr:	Hagener SV – VfL Edeweicht	

Impressum

V.i.S.d.P.: VfL-Team Verein zur Förderung des Handball Leistungssport e.V. · Jeddelloher Damm 5b · 26188 Edeweicht

Redaktion: 1. Herrenmannschaft VfL Edeweicht

Marketing, Konzeption, Gestaltung: „Meine Region“ Verlag für Regionales Marketing · Tel.: 0176 - 234 594 33 · info@meineregion-verlag.de

Druck und Produktion: Officina Druck & Medienservice · Tel.: 0441 - 361 44 22-0 · www.officina.de



Das Lamellenplissee Juun25
eine Innovation von Umbratec

es lässt sich wie ein Plissee
von oben und unten ver-
schieben. Durch Drehung der
oberen Griffstange lässt sich
die Durchsicht zusätzlich ein-
stellen.



TELEFON 04403 – 999 8000

WWW.UMBRATEC.DE | WWW.JUUN25.DE

**Lust auf 'was
NEUES?**

Residenz-Gruppe
Seniorenresidenzen



Wir suchen in Teil- und Vollzeit (m/w/d)

Pflegefachkräfte

Pflegehilfskräfte

Hauswirtschaftskräfte

Küchenhilfe

**Auszubildende zur
Pflegefachkraft**

*Wo das Herz wohnt,
sind wir zuhause.*

Senioren Wohnpark Weser GmbH

Seniorenzentrum "Am Dorfplatz"

Dorfstr. 10 | 26188 Friedrichsfehn

Tel.: 04486/923120

www.residenz-gruppe.de

Jetzt bewerben

